

devisen news

Rückblick

Die Konjunkturdaten aus Europa vermochten die Marktteilnehmer nicht zu überzeugen. Einzig Deutschland konnte die Erwartungen erfüllen. Damit lösten die Staaten wie Frankreich und Italien druck auf den Euro aus. Die Einzelhandelsumsätze in Europa gingen um 0.6% zurück, erwartet wurde lediglich ein Minus von 0.2%. Diese schlechten Zahlen wurden von „gemischten News“ aus den USA begleitet und vermochten EUR/USD vom Tiefst bei 1.0850 auf über 1.0930 zu hieven um danach wieder zu korrigieren. Die neu geschaffenen Stellen in den USA beliefen sich lediglich auf 185'000 und verfehlten damit das Ziel von 215'000 deutlich. Für eine positive Überraschung sorgte der ISM-Index, welcher von 56.0 Zählern auf 60.3 Punkte kletterte. Profitieren konnte ebenso USD/CHF, welcher mit der Marke bei 0.9800 kämpft. Währenddessen tendiert EUR/CHF seitwärts bei rund 1.0650.

Outlook

Unverändert - Auf dem Kalender stehen heute einige Events (siehe Agenda). Im Fokus bleiben jedoch die morgen anstehenden US-Arbeitsmarktdaten. Von ihnen erhofft man sich Hinweise auf den Zeitpunkt einer Leitzinserhöhung in den USA. Nach den Zahlen zur US-Lohnentwicklung vergangene Woche bleibt die Spannung hoch.

Aus Griechenland flackern immer mal wieder kleine Flammen auf in Form von News wie „schleppende Privatisierungen“ oder „Neuwahlen“ usw. Im Fokus bleiben die Verhandlungen mit den Geldgebern. Bis Mitte August sollte das 3. Hilfspaket genschürt sein, da zu diesem Zeitpunkt eine nächste Kredittranche zur Rückzahlung ansteht.

USD

Unverändert - Wann kommt denn nun der Zinsanstieg in den USA? Eigentlich wird er im September erwartet aber die kürzlich veröffentlichten US-Daten sprechen nicht wirklich dafür. USD/CHF tendierte erwartungsgemäss positiv, die Long-Position läuft gut. Wir ziehen den Stopp nach über den Einstand.

Siehe auch: [„dollar focus“](#) (17.06.2015)

Chartpunkte		
0.9941	Resistenz	1.0750
0.9863		1.0710
0.9795		1.0680
Aktuell		Aktuell
0.9720	Support	1.0580
0.9680		1.0540
0.9644		1.0500

EUR

Unverändert - Unsere Analysten gehen nach wie vor davon aus, dass in der Region 1.05 – 1.06 die Luft dünn bleibt.

Eine Absicherung von EUR-Eingängen muss nun wohl überprüft werden auf dem hohen Niveau.

Siehe auch: [„Euro Focus“](#) (Update 08.07.15)

Auf einen Blick

Informative Mittelkurse und Preise um 7.23 Uhr

Devisen	Aktuell	High	Low
USD/CHF	0.9788	0.9822	0.9761
EUR/CHF	1.0685	1.0684	1.0626
GBP/CHF	1.5286	1.5335	1.5207
YEN/CHF	0.7843	0.7883	0.7836
EUR/USD	1.0918	1.0934	1.0849

Edelmetall

Gold Unze	1085.55
Silber Unze	14.60
Platin Unze	952.48
Palladium Unze	600.20

Trading

Alte Positionen

-

Aktuelle/Neue Positionen

USD/CHF gekauft bei 0.9656, s/l 0.9735, t/p offen

Agenda

Datum	Zeit	Zahl	Land	Periode	Erwartung	Letzte
06.08.2015	10.10	Markit-Einzelhandel	EU	Juli		50.4 Pkte.
	13.00	BoE Zinsentscheid	GB	August	0.5%	0.5%
	14.30	Erstanträge auf Arbeitslosenhilfe	USA	August	272'000	267'000
		Registrierte Arbeitslose	USA	Juli	2.249 Mio	2.262 Mio
	15.45	Bloomberg Verbrauchervertrauen	USA	August		40.5 Pkte.